



Vogelhof 2
89584 Ehingen Erbstetten
Telefon/Telefax: 07386-396
E-Mail: wolfgang.hahl@erdenhueter-kristalle.de
Web: www.erdenhueter-kristalle.de

Mittwoch, 16. März 2011

Rundbrief mit wichtigen Informationen! Bitte in Ruhe durchlesen

Liebe Freunde(innen) der Erdheilung
und der Erdenhüter-Kristalle!

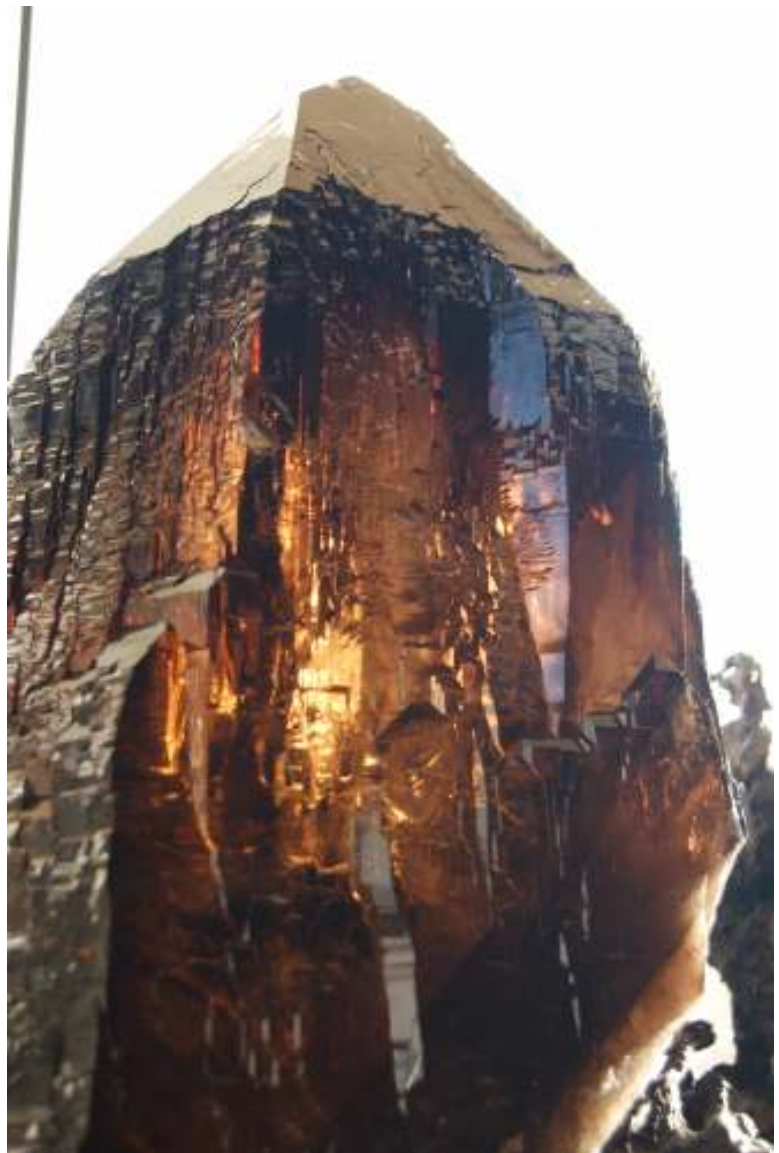
Als allererstes möchte ich mich bei
Euch Allen von ganzem Herzen für
euer begeistertes und motiviertes
Handeln und Mitmachen bei den
beiden Fernheilungs-Meditationen
der letzten beiden Abende
bedanken!

Die beiden Fernheilungs-
Meditationen nach Japan über
unseren größten und mächtigsten
Rauchquarz-Erdenhüter hier am
Platz unter Einbeziehung des
europaweiten Schutz- und
Transformationskreis der Amethyst-
Erdenhüter gehörten zu den
kraftvollsten und intensivsten
Fernheilungs-Meditationen, die wir je
erlebt haben! Und das ging nicht nur
uns so, sondern auch ganz vielen
anderen Menschen, die sich daran
beteiligt haben (siehe hierzu einige
Rückmeldungen am Ende dieses
Rundbriefs).

Dies lag vor allem daran, dass zum
ersten Mal sich nicht nur mehrere
tausend Menschen (mein Rundbrief
ging an ca. 3000 ausgesuchte
Emailadressen mit uns verbundener
und spirituell arbeitender Menschen)
an diesen gemeinsamen
Fernheilungsmeditationen

beteiligten, sondern darüber hinaus auch noch tausende Besitzer von Erdenhüter-Kristallen sich
da mit einbrachten und gemeinsam zur selben Zeit Fernheilungs-Meditationen zum selben Zielort
sendeten!

Auch war es da erste Mal überhaupt, nach jahrelanger Vor- und Aufbauarbeit von unserer Seite,
dass dazu der europaweite Schutz- und Transformationskreis der Amethyst-Erdenhüter aktiviert



und mit all seinen hunderten energetisch verbundenen Erdenhüter-Kristallen von so vielen Menschen gleichzeitig zur Unterstützung einer Fernheilungs-Meditation genutzt wurde!

Die Intensität dessen gerade hier für uns im Zentrum der Erdenhüter-Kristalle war gigantisch und ich wurde am ganzen Körper regelrecht von Lichtenergien geschüttelt, als ich die Aktivierung dieses riesigen Amethyst-Energieraumes als einen einzigen großen Kristall visualisierte und energetisch öffnete, um die Vernetzung mit allen anderen zu aktivieren und die gemeinsame Verbindung zu euch zu öffnen und zu verstärken.

Ihr könnt gar nicht verstehen, welche Bedeutung dies für mich hat und wie viele Jahre ich darauf warten musste!

Bereits seit 30 Jahren empfang ich immer wieder Zukunftsvisionen von äußerst dramatischen Umwälzungen, die auf uns und die Erde zukommen würden und die nun seit einigen Jahren auch zunehmend tatsächlich eintreten. Dazu gehören auch viele äußerst klare und eindruckliche Visionen, die unmittelbar mit Radioaktivität zu tun haben. Bereits als Jugendlicher fuhr mir schlagartig der Schreck in die Glieder, als ich mein Elternhaus in Worms besuchte, hinter den Garten trat um die Spielwiese meiner Kindheit zu besuchen und sich vor mir in Sichtweite ein gigantisches Monstrum mit riesigen Türmen und Kugeln aufbaute, dessen Ausstrahlung mich grausen ließ und innerlich instinktiv schlimmste Befürchtungen auslöste, die ich mir erst gar nicht erklären konnte. Erst später erfuhr ich, dass es sich dabei um Biblis, das damals größte Atomkraftwerk der Welt, handelte, und meine inneren Wahrnehmungen nur mehr als berechtigt waren, wovon die vielen Störfälle dort in der Vergangenheit zeugten.

Schon damals kamen mir erste Erinnerungen aus meinem Unterbewusstsein, dass ich mich bereits vor meiner Geburt dazu entschlossen hatte, mich in diesem Leben mit aller Kraft und mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zur Heilung der Erde zukünftig einzusetzen. Dies wurde später immer konkreter als mir Mutter Erde persönlich den Auftrag erteilte, hierzu aus der ganzen Welt entsprechende riesige Erdenhüter-Kristalle zusammen zu tragen und diese mir nun seit ca. 20 Jahren auch konkret zugeführt wurden.

Seit Bestehen des Zentrums der Erdenhüter-Kristalle durfte ich nicht nur mehrere tausend Erdenhüter-Kristalle an andere Heiler in liebevolle Hände weiterleiten, sondern konnten sich auch durch innere Führung und konkrete Weisungen aus der geistigen Welt die gigantischen Erdenhüter-Kristallkreise aufbauen, die ihr kennt bzw. auf meiner Webseite oder in meinem neuesten Bildband nachlesen könnt.

Trotzdem erhielt ich immer wieder die klare geistige Weisung, noch nicht mit tausenden Menschen diese Kreise energetisch zu aktivieren und dass es dafür noch nicht an der Zeit sei. Dass aber der energetisch passende Zeitpunkt bald kommen würde, wo entsprechend große Katastrophen die Menschen aufrütteln würden und ihnen drastisch die Notwendigkeit solcher gemeinsamer Fernheilungen vor Augen geführt werden. Erst dann sollte ich zu größeren gemeinsamen Aktivitäten aufrufen, die dann auch entsprechend wirksam zur Entfaltung kämen und entsprechende Resultate bewirken würden. Doch vorher müsste der Menschheit ihr Fehlverhalten noch intensiv vor Augen geführt werden, damit wirklich auch bei der Mehrheit die Bereitschaft zur Umkehr und Veränderung einsetzen würde.

So hielt ich mich in den letzten Jahren in dieser Hinsicht relativ bedeckt und die vielen lieblosen, unverständlichen wie auch oft aggressiven Reaktionen vieler Menschen auf mich und meine Arbeit zeigten mir auch immer wieder auf, dass noch nicht die Zeit und die passende Energie hierfür sei.

Als nun in den letzten beiden Jahren vermehrt die dunklen Gegenkräfte versuchten, meine Arbeit und die Erdenhüter-Kristalle zu stören, zu blockieren oder gar zu zerstören, sah ich mich gezwungen, mein Wirken nach außen hin etwas zurück zu nehmen und mich mit den energetischen wie alltäglichen Herausforderungen, mit denen ich mich konfrontiert sah, intensiv auseinander zu setzen und Klarheit wie Heilung hineinzubringen. Deshalb habe ich mich auch vor einem halben Jahr zur verstärkten Innenschau und Meditation zurückgezogen und hätte eigentlich (wie es auch dem Dalai Lama gerade ergeht) das Bedürfnis, mich nach meinem intensiven über 25 Jahre währendem Schaffen und Wirken aus der Öffentlichkeit zurück zu ziehen, um mich vermehrt der Meditation widmen zu können.

Doch nun hat sich mit einem Schlag alles geändert und mit dem Geschehen in Japan kam zeitgleich aus der geistigen Welt die Botschaft, dass es nun an der Zeit sei, im großen Stil mit

immer mehr Menschen, die Erdenhüter-Kristallkreise zu aktivieren und damit die weltweiten Transformationsgeschehnisse zu unterstützen, im geistigen bei allen Menschen in Gang zu setzen sowie auch heilend und harmonisierend auf die Folgeschäden einzuwirken, denen die Erde und alle Wesen ausgesetzt sein werden.

Obwohl die drastische Zunahme der globalen Krisen erschreckend ist und erst der Anfang von noch viel größeren Umwälzungen zu sein scheint, bin ich auf der anderen Seite erleichtert und fühle mich wie erlöst, nun endlich meiner Aufgabe wie auch der Bestimmung der Erdenhüter-Kristalle gerecht werden zu können und mit voller Kraft loslegen darf.

Und dabei freut mich am meisten, dass die meisten von euch das genauso wahrnehmen und spüren und ebenfalls voller Begeisterung wie auch Ernsthaftigkeit sich daran beteiligen und mitmachen wollen! Dies kann der Anfang einer jetzt noch unvorstellbaren globalen Auswirkung sein, die wir uns noch gar nicht ausmalen und Veränderungen im gesamten menschlichen Bewusstsein wie auch unserer physischen Realität auf dem ganzen Globus bewirken können!

Meine Visionen, die mir schon vor vielen Jahren von Mutter Erde geistig eingeblendet wurden, waren keine Geringeren, als dass sie uns Menschen die Erdenhüter-Kristalle zur Unterstützung schickt um uns dabei zu helfen, gemeinsam in ein Höheres Bewusstsein von Einheit und Verbundenheit als Menschheit zu wachsen und damit fähig werden, auch die Wunden, die wir als Menschheit Mutter Erde geschlagen haben, wieder zu heilen und die Erde mit in diese Entwicklung zu nehmen und gemeinsam "das Goldene Zeitalter" zu begründen.

Nun, dahin ist es noch ein weiter und steiniger Weg. Aber dafür wurden uns auch die machtvollsten Steine und ihre damit verbundenen Lichtwesen zur Hilfe gesandt und ich bin nach jahrelanger Skepsis bzgl. des Bewusstseins der Menschheit nun doch voller Zuversicht, dass uns dies gelingen wird. Zwar höchstwahrscheinlich auf den allerletzten Drücker während die Menschheit auf Messers Schneide tanzt. Dieses Muster kenne ich nur allzu gut aus meinem bisherigen Leben. Aber wir Menschen haben gerade die Fähigkeit, in der allerdunkelsten Stunde uns zu besinnen und die lichten Kräfte anzurufen und uns für sie zu entscheiden, wenn schon alle Hoffnung verloren schien!

In diesem Sinne bitte ich euch alle inständig, weiter zu machen und euch wenn möglich abends zwischen 21.00 und 22.00 Uhr an den gemeinsamen Fernheilungsmeditationen teilzunehmen. Bitte verwendet dazu auch in eurem Besitz befindliche Rauchquarz- und Amethyst-Erdenhüter und vernetzt sie geistig mit den bestehen Kristall-Kreisen (bitte keine Bergkristall-Erdenhüter dazu verwenden! Diese werden zu einem späteren Zeitpunkt gebraucht, um das Neue wie auch erfolgte Heilungen energetisch wieder zu stabilisieren)

Auch habe ich die Bitte an Euch, nicht nur meine Rundbriefe an möglichst viele Menschen weiterzuleiten, die in dieser Richtung arbeiten oder zumindest offen dafür sind und sie zu motivieren, sich an den gemeinsamen Fernheilungsmeditationen zu beteiligen! Sie sollten aber vorher meine Bücher über die Erdenhüter gelesen haben oder von euch erklärt bekommen haben, worum es geht, da ich ansonsten zu viele Anfragen von Neueinsteigern zu beantworten habe, die mich in meiner Arbeit zeitlich stark aufhalten.

Ebenfalls würde ich mir wünschen, wenn jeder möglichst an seinem Platz nun regelmäßig abendliche gemeinsame Fernheilungs-Meditationen anbieten würde und dazu Freunde und Bekannte einlädt. Dies ist auch eine gute Gelegenheit für Meditationseinsteiger, da das unglaublich starke Kraftfeld tausender Beteiligter und tausender vernetzter Erdenhüter-Kristalle so stark ist, dass es selbst Laien leicht fällt, dieses zu spüren und auch rasch gelingen wird, sich in die Meditation einzulassen und die Fernheilung zu unterstützen.

Ich werde in der nächsten Zeit immer wieder neue Anregungen und Erörterungen zu den gemeinsamen Fernheilungs-Meditationen als Rundbrief versenden und es brennt bereits an so vielen Ecken der Erde, dass ich zur Zeit gar nicht dazu komme, noch über andere wichtige Dinge zu berichten. Vorerst sollten wir uns aber auch weiterhin auf Japan konzentrieren, denn hier droht nach wie vor noch der Super-GAU, der zig Mio. Menschen

zum elendigen Sterben verurteilen und ganze Kontinente auf Jahrtausende unbewohnbar machen könnte!

Lasst also bitte nicht nach in euren Bemühungen! Ich freue mich aufs gemeinsame Arbeiten und Meditieren und möchte euch abschließend nur noch sagen, wie schön und beglückend es für mich ist, euch mit all den anderen tausenden gleichgesinnten und mitfühlenden Menschen zu spüren, wenn wir abends die Fernheilungs-Meditation durchführen. Es ist ein unglaubliches Gefühl von Einheit und lichten heilvollen Kräften, wie ich es mit meinen größten Gruppen bisher noch nicht erlebt habe und ich würde mich für uns alle wie auch Mutter Erde freuen, wenn täglich immer mehr Menschen sich damit anschließen und das Energiefeld ständig erweitern würden.

Ich schicke Euch nicht nur lichte Grüße sondern auch den Segen der göttlichen Mutter, die sich mit Mutter Erde über euren / unseren Einsatz mehr als freut!

Herzlichst,

Wolfgang

Erste sensationelle Resultate der gemeinsamen Fernheilungs-Meditationen

Obwohl die abendlichen Fernheilungs-Meditationen der letzten beiden Tage von allen Teilnehmern als unglaublich intensiv und kraftvoll wahrgenommen wurden, hätte ich es nicht zu hoffen gewagt, so schnelle Resultate und Ergebnisse in allen Bereichen präsentiert zu bekommen!

Zwar ist die Gefahr mehrerer Super-GAUs noch lange nicht vorbei und ist auch schon Radioaktivität ausgetreten. Doch ging bisher alles noch verhältnismäßig glimpflich ab und drehte der von Fukushima wehende radioaktiv belastete Wind bereits kurz nach unserer Fernheilung gestern Abend Richtung Osten vom Festland weg und bedroht damit erst einmal nicht mehr das größte Ballungsgebiet der Welt um Tokio mit einem radioaktiven Fall-Out!

Vielleicht muss ja auch eine entsprechend starke radioaktive Verseuchung erstmal geschehen, um die Menschen aufzurütteln und zur Umkehr zu bewegen, bevor wir mit unseren Fernheilungen die Folgeschäden neutralisieren und auflösen dürfen. Dies war jedenfalls die Wahrnehmung etlicher Erdheiler und deshalb betone ich auch immer wieder, dass wir bei unseren Fernheilungen nicht konkrete Vorstellungen hineinlegen sollen, wie die Heilungen verlaufen sollen, sondern dabei vertrauen, dass das göttliche Bewusstsein dies am besten weiß und wir nur die Absicht hineinlegen sollten, dass das Stimmige und Heilsame geschehen mag, wie immer dies aussehen wird!

Dies war auch meine Wahrnehmung bei den beiden Erdheilungsmeditationen und ich hatte eher den Eindruck, dass erst einmal alle dunklen Energien des dortigen morphogenetischen Feldes aufgelöst werden mussten und wurden.

Als wir dabei zusätzlich neben allen Rauchquarz-Erdenhütern dann den europaweiten Amethyst-Transformationskreis aktivierten, meldete sich dieser zwar kraftvoller als jemals zuvor mit einer deutlichen inneren Wahrnehmung, als würde man in einem gigantischen Riesen-Amethyst-Kristall sitzen, doch hätte ich nicht gedacht, dass dessen Energiefeld gleich solch massive Auswirkungen zeigen würde. Wir hatten nämlich noch zusätzlich alle unsere europäischen AKWs wie auch verantwortlichen Politikern als Zielvorgabe geistig mit hinein gestellt und dabei intensiv die Wahrnehmung, dass dieses gigantische violette Energiefeld sich zu allererst machtvoll über Europa ausbreitete, bevor wir es geistig als Lichtsäule über Japan platzieren konnten.

Doch dann kam bereits am nächsten Tag (gestern) die verblüffende Nachricht, die uns alle verwunderte: Unsere Regierung hatte über Nacht eine 180 Grad-Wende in ihrer Atompolitik

hingelegt und beschlossen, alle alten deutschen AKWs bis auf Weiteres vom Netz zu nehmen! Darüber hinaus regt der sonst so graue ehemalige Ministerpräsident Baden-Württembergs Öttinger, als Energiekommissar der EU, plötzlich vehement dazu an, alle europäischen AKWs auf ihre Sicherheit zu überprüfen und ein europaweites einheitliches Sicherheitskonzept zu entwickeln!

Dies ist die größte und sensationellste politische Kehrtwende der vergangenen Jahre! Zwar vermuten viele, dass damit Kanzlerin Merkel von ihrer unpopulären erst kürzlich beschlossenen Verlängerung der AKW-Laufzeiten sowie den bevorstehenden Landtagswahlen ablenken will und das mag auch so sein, da sie ja für ihr politisches Taktieren genügend bekannt ist, und bisher als willfährige Handlangerin der Atomlobby gewirkt hat.

Doch Fakt ist, dass erst einmal die 7 ältesten AKW vorläufig abgeschaltet werden und der Stromversorger EnBW hat gestern definitiv versichert, dass er das AKW Kornwestheim wie auf Phillipsburg Block 1 endgültig bereits in den nächsten Tagen abschalten wird!

Das heißt, dass nach nur 2 gemeinsamen Fernheilungsmeditationen mit den Erdenhüter-Kristallen bereits am nächsten Tag die definitive Entscheidung gefällt wurde, die beiden unserem Zentrum am nächsten liegenden AKWs für immer abzuschalten, nachdem das Thema Radioaktivität in der Fernheilung behandelt wurde und der Transformationskreis über Europa aktiviert wurde!!!

Darüber hinaus darf man nicht vergessen, dass Europa als dichtbesiedeltester Kontinent ebenfalls wie der Tokioer Großraum bei einer nuklearen Verseuchung nicht geräumt werden kann und den 17 deutschen AKWs insgesamt in der EU 143 AKWs gegenüberstehen, von denen viele alte störanfällige Meiler die größte Gefahr für ganz Europa darstellen! Von daher ist es ein politischer Meilenstein, dass die EU sich nun zusammenrauft und gemeinsame neue Sicherheitskonzepte entwickeln will!

Alles Zufall, oder was? Oder doch im Zusammenhang und logische Auswirkung unserer durchgeführten Fernheilungs-Meditationen?

Die Antwort darf sich jeder geben und wird jeder spüren, der sich an den abendlichen Fernheilungs-Meditationen mit den Erdenhüter-Kristallen beteiligt!

Notwendige Clearings über Japan

Durch den plötzlichen und gewaltsamen Tod der über Japan gezogenen Tsunami wurden zehntausende Leben schlagartig ausgelöscht, deren Leichen noch unter den Trümmern begraben liegen. Solchen dramatisch und plötzlich verstorbenen Seelen gelingt es erfahrungsgemäß oft nicht, sich von ihrem toten Körper lösen zu können und ins Licht zu gehen, um sich als Seele weiterentwickeln und wieder inkarnieren zu können. **Deshalb bitte ich alle ehemaligen Teilnehmer meiner Clearing-Seminare, heute und in den nächsten Tagen auch am Ende unserer gemeinsamen Fernheilungsmeditation (ca. 21.45 Uhr) noch spezielle Clearings dort mit der Visualisierung violetter Lichtsäulen durchzuführen, wie wir es in meinen Seminaren geübt haben und den Seelen dabei behilflich zu sein, sich abzulösen und ins Licht zu gehen.**

Die derzeitige Lage in Japan

ist leider weiterhin unverändert dramatisch und alleine schon in seiner bisherigen Auswirkung unfassbar!

Immer mehr private Filmaufnahmen, die während des schweren Bebens bzw. als die Tsunami kam, gemacht wurden, tauchen nun in den Medien auf und lassen den Betrachter einfach nur sprachlos zurück! Noch nie hat die moderne Menschheit eine solche Zerstörung apokalyptischen Ausmaßes derartig geballt erlebt und dann auch noch in Filmaufnahmen dokumentiert zu sehen bekommen! Denn nach der Tsunami-Warnung stiegen vielerorts in Japan Hubschrauber auf, um vom Himmel aus die Auswirkungen der kommenden Tsunami zu filmen. Ich habe noch nie in

meinem Leben solch erschütternde Aufnahmen mit einer derartigen massiven Zerstörungswucht zu sehen bekommen! Und selbst die Filmaufnahmen der Tsunami in Indonesien vor einigen Jahren waren nichts zu den derzeitigen Aufnahmen, die akkurat gefilmt haben, wie eine Stadt nach der anderen an der Nordostküste Japans von der Tsunami einfach weggewischt und hinweg gefegt wurden!

Die gesamte Nordostküste Japans wurde auf 1.300 Kilometer in wenigen Minuten dem Erdboden gleichgemacht, dutzende Dörfer und Städte ausgelöscht und es gibt inmitten des Wassers über tausend große Industriebrände von Chemiewerken und Ö Raffinerien, die nicht gelöscht werden können! Neueste Schätzungen gehen davon aus, dass unter den ganzen Trümmern der ehemals dicht besiedelten Industrieregionen noch ca. 50.000 Tote verschüttet liegen müssen, deren Bergung zur Zeit fast nicht möglich ist! Mindestens eine halbe Mio. Menschen sind obdachlos geworden und haben alles verloren. Die Infrastruktur Nordjapans ist zum großen Teil zusammen gebrochen. Es drohen ständig weitere schwere Erdbeben und geschehen alle paar Stunden weitere starke Nachbeben mit Stärken von sogar über 6! Diese wie auch der einsetzende Schneefall machen weitere Bergungen fast unmöglich!

Die Menschen vor allem im Großraum Tokio werden trotz aller traditioneller japanischen Beherrschtheit immer nervöser und unruhiger und es besteht die Gefahr einer Massenpanik, sollte in den nächsten Tagen oder Wochen eine radioaktive Wolke aus den nur 250 Kilometer entfernten Reaktoren Fukushimas sich auf Tokio zu bewegen. Denn dort leben ca. 35 Mio. Menschen im größten Ballungsraum der Welt auf engstem Raum und wäre eine Flucht oder auch Massenevakuierung nicht möglich, wenn sich die Radioaktivität durch Regen niederschlagen sollte! D. h. diese Menschen wären dazu verdammt, auszuharren und ungeschützt die radioaktive Verseuchung über sich ergehen zu lassen.

Deshalb flüchten bereits alle Ausländer wie auch inzwischen schon zehntausende Japaner ins Ausland bzw. in die noch sichere Region um Okinawa im Süden, was bereits zu erheblichem Chaos an Tokios Flughäfen führt und deshalb z. B. auch schon die Lufthansa sämtliche Flüge nach Tokio eingestellt hat. Allerdings hält sich die leicht erhöhte Strahlung im Großraum Tokio zur Zeit noch in Grenzen.

Es droht weiterhin die Kernschmelze mehrerer Reaktoren in Fukushima (und damit mehrere Super-GAUs mit der Freisetzung ungeheurer Mengen Radioaktivität in die Luft), die bereits in den letzten Tagen explodiert sind und deshalb nur erschwert gekühlt werden konnten. Gestern verließen deshalb auch alle Techniker und Helfer die Meiler von Fukushima, weil eine über 400fach höhere Radioaktivität als erlaubt in unmittelbarer Nähe des Meilers gemessen wurde und diese Strahlung absolut tödlich für sie wurde. Heute wurde allerdings eine weitaus niedrigere Radioaktivität gemessen, woraufhin die Techniker zurückkehrten.

Trotzdem bleibt die Lage weiterhin höchst gefährlich und dramatisch, denn wie ich bereits vorgestern in meinem Rundbrief schrieb, müssen die inzwischen nun alle 4 beschädigten und explodierten Reaktoren in Fukushima noch monatelang runtergekühlt werden, um die Kernschmelze und einen noch größeren Super-GAU zu vermeiden, was in der derzeitigen Situation und den häufigen Nachbeben fast nicht möglich scheint! Zum Vergleich: Bei einer ähnlichen AKW-Katastrophe 1977 in Harrisburg / USA musste man 1 1/2 Jahre lang noch die Brennstäbe und den Reaktor nachkühlen, bevor die Gefahr gebannt war!

Die Machenschaften der AKW-Betreiber und ihre unumschränkte Macht in Japan

Wie immer berichten unsere öffentlichen Medien nur tröpfchenweise und am Rande in Fällen solcher Katastrophen über die Verwicklungen der Industriekonzerne in die Politik oder über wirkliche Ursachen solch scheinbarer "Naturkatastrophen". Im Falle Japans sickern trotzdem langsam immer mehr Zusammenhänge und Informationen durch, die aufzeigen, dass solche scheinbaren Unfälle ähnlich wie bei der Ölkatastrophe im Golf von Mexiko hätten vermieden werden können, wenn seitens der Betreiber nicht solche unglaublichen Schlampereien, wie sie teilweise ans Licht kommen, geschehen wären und dass es letztlich auch nur dazu kommen konnte, weil die entsprechenden Großkonzerne einen übermächtigen Einfluss auf die Politik ausüben und sich ihrer Macht nur allzu sicher sind!

In Japan sind die dortigen AKW-Betreiber schon seit Jahren allmächtig und haben von der Politik so gut wie freie Hand in allem bekommen, was sich nun an der ganzen Bevölkerung bitter rächt. So wurden immer wieder große Sicherheitslücken bekannt, die nie behoben wurden und von denen die vielen AKW-Unfälle der letzten 10 Jahre nur einen Teil des gesamten Wahnsinns aufzeigen!

Doch ähnlich wie unsere Bankmanager in der Bankenkrise meinen die verantwortlichen Betreiber der dortigen AKWs immer noch, es nicht nötig zu haben, die Politiker umfassend zu informieren und arrogant und selbstherrlich Informationen zurückzuhalten oder manipulieren zu dürfen!

Deshalb verlor gestern auch der japanische Ministerpräsident endgültig seine Fassung und explodierte förmlich gegenüber den AKW-Betreibern, da diese ihm stundenlang Informationen von weiteren stattgefundenen Explosionen in den Reaktoren in Fukushima vorenthielten und er diese nach Nachrichten aus dem Fernsehen erst erfuhr.....

Da verblasst schon fast die Nachricht und Meldung, dass die erste Explosion vor mehreren Tagen in Fukushima nur passieren konnte, weil die Angestellten durch eine zu lange Mittagspause den Großalarm regelrecht verpennten und zu spät mit den Kühlversuchen begannen!!!

Die Japaner selbst, wie auch die ganze Welt, sind nur noch fassungslos über solche ständig neu aufkommenden Enthüllungen und werden zunehmend verärgert über dieses Allmachtsgebaren der dort zuständigen AKW-Betreiber.

Lesenswerte Rückmeldungen auf meinen Aufruf zu Fernheilungs-Meditationen mit Erdenhüter-Kristallen

Im Folgenden ein kleiner Auszug von Emails, die auf meinen Rundbrief zurück kamen und nicht nur aufzeigen, wie intensiv und positiv die einzelnen Reaktionen und Wahrnehmungen waren, sondern auch darüber hinaus interessante Infos bergen bzw. von der Intensität der in den letzten beiden Abenden durchgeführten Fernheilungsmeditationen zeugen:

Lieber Wolfgang, liebes Erdenhüter-Team,

ich bin bei den Meditationen mit dabei. 21.00 und 22.00 sind sehr passende Zeiten.

Vor vielen Jahren schrieb Wolfgang, als bereits massenhafte "kleinere" Katastrophen und 2004 der Tsunami passierten, daß Mutter Erde ihm gesagt hätte, das sei erst der Anfang. Damals dachte ich, es könne gar nicht schlimmer kommen. Aber seit 2010 wird es so extrem, daß es das Fassungsvermögen eines fühlenden Menschen übersteigt.

Dein Aufruf für gemeinsame Meditationen ist absolut wichtig. Wir Menschen haben die Verantwortung und die Wahl.

Herzliche Grüße von Dagmar

Lieber Herr Hahl,

Vielen Dank für Ihren Rundbrief. Werde mit meinem Erdenhüter-Amethyst so oft es geht, alleine und in Gruppen, an der Fernheilung mit wirken.

Ihre Rundbriefe fand ich auch in der Vergangenheit immer sehr interessant und würde mich sehr darüber freuen, wenn sie auf diesem Wege ihre Informationen, wieder verbreiten. Es wird auch in Zukunft Menschen geben, die Sie nicht verstehen oder verstehen wollen, doch die Mehrheit braucht solche Worte wie Sie schreiben!!

Alles Gute und herzliche Grüße

Uwe

Mit lieben Grüßen aus der Schweiz:

Wir geben bereits seit Tagen Vollgas in Sachen Erdenhüter-Meditationen für Japan, inkl. meiner eigenen grossen Rauchquartz-Erdehüter hier zuhause, mit dem Einbezug des Erdenhüterkreises vom Vogelhof etc. und auch inkl. der weissen Büffelin und inkl. der Kristallschädel-Kreise.

*Alle Gute für den Voglhof-Clan,
Keep shining your Light,*

Jan

Lieber Wolfgang Hahl,

innigsten Dank für den Rundbrief!

Habe soeben von 21-22 Uhr die Fernheilung für Japan gemacht und eine sehr starke Energie gespürt. Anfangs zitterte ich und mir war kalt; ich war etwas blockiert und zwang mich, es zu tun.

Während der Energieübertragung wurde die Mini-Lichterkette, die bei mir in einer großen Grünpflanze hängt, übermäßig hell (!) und fiel dann aus!

Jetzt jedoch ist mir wohl zumute und ich spüre, daß wir es schaffen werden mit vereinter Kraft!!! Jawohl. Ich werde das nun jeden Abend tun! Danke für das gute, starke Kraftfeld und die heilsamen Energien!

Es ist kein Zufall, daß wir gerade jetzt hier sind.

Ich wünsche uns allen und allen Menschen, Tieren und Pflanzen, daß alles gut wird.

*Herzliche Grüße aus Dresden nach Ehingen Erbstetten
Barbara*

Liebes Erdenhüter-Team,

von Herzen danke ich für den Rundbrief mit seinen klaren Worten.

An den Fernheilungen werde ich mich auf jeden Fall so oft wie möglich beteiligen und bin sehr froh darüber, gemeinsam etwas tun zu dürfen.

Danke für diesen wertvollen Aufruf!

Herzliche Grüße von Heike

Danke Wolfgang und Team!!!! Leite ich gleich all meinen Leuten weiter.

Joana

Lieber Wolfgang und Team,

herzlichen Dank für diesen Rundbrief! Danke für Eure Arbeit!

Dazu noch meine Beobachtungen:

Am Aschermittwoch begann laut MAYA-Tzolkin-Kalender (nicht Dreamspell nach Arguelles) die 9. und letzte Stufe der Evolution.

Der Kalender endet am 28. Oktober diesen Jahres nach 16,4 Milliarden Jahren.

Am Tag des Erdbebens und Tsunami stand der Maya-Kalender im doppelten Wasser.

Innerhalb dieses Jahres wäre es nützlich, besonders viel Lichtenergie in die Zeit zwischen 18. August und 4. September zu senden.

Hier herrscht der Gott der Dunkelheit. In dieser, so genannten 5. Nacht geschahen in den vorhergegangenen Evolutionsstufen verheerende Dinge.

(Aussterben der Dinosaurier, Eiszeit, Aussterben der Neandertaler, Fall des römischen Reiches, 2. Weltkrieg, Weltwirtschaftskrise.)

Ohne diese Einschnitte kommt jedoch kein Impuls, etwas Neues, Besseres entstehen zu lassen....

Ich werde mich fest mit an die Fernheilungs-Meditation anschließen und bin zuversichtlich, dass alles so kommen wird, wie es am besten für Alle und Alles ist.

Herzliche Grüße

Birgit

Lieber Wolfgang,

Dein Rundbrief hat mich sehr bewegt und ich finde es wertvoll welche Worte Du gewählt hast und was Du geschrieben hast.

Danke für Deine Mühe es berührt ganz viele Menschen!

--

Astrid